

Wettkampfregeleln auf der Fuß- und Sprint-OL-Karte

Zentral für faire Wettkämpfe und Waldzugang

Die Wettkampfkarten für Fuß- resp. Sprint-OL enthalten eine Reihe grafisch dargestellte Wettkampfregeleln. Diese Regeln werden hier zusammengefasst. Verstöße gegen diese Regeln bedeuten eine Unsportlichkeit gegenüber Konkurrenz, dem Veranstalter, der Natur sowie dem Landbesitzer und haben darum eine Disqualifikation zur Folge. Es liegt in der Verantwortung des Teilnehmers eines Wettkampfes diese Regeln zu kennen und einzuhalten.

Regeln auf der Karte

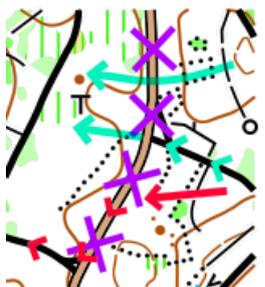
In der Wettkampfordinung (WO^a) von Swiss Orienteering sind alle Objekte aufgeführt die im Wettkampf nicht passiert werden dürfen. Das sind alle in der entsprechenden Darstellungsnorm als unpassierbar definierten Objekte und das schon auf der Karte eingezeichnete olivgrün gefüllte oder schwarz gerasterte *Verbotene Gebiet*.

- Wege und Pfade durch das Verbotene Gebiet dürfen nur verwendet werden, wenn diese auf der Karte freigestellt sind.
- Die Ausgestaltung dieser Regel variiert von Land zu Land. Für IOF Wettkämpfe gelten die Regeln der IOF.^b

	Regeln nach ISOM 2017-2, der Norm für Waldkarten ^c
	Regeln nach ISSprOM 2019, der Norm für Sprintkarten ^d

Wettkampfregeleln via Überdruck und Postenbeschreibung

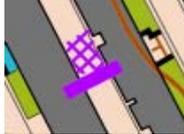
Verbotene Strecke

	Mit Kreuzen überdruckte Linienobjekte dürfen gequert werden. Auch das folgen in gebührendem Abstand ist erlaubt. Verboten ist einzig das entlanglaufen auf dem Linienobjekt.
---	--

Unpassierbare Begrenzung



Mit einer dicken Linie überdruckte Linienobjekte dürfen nur bei markierten Durchgängen überquert werden. Das entlanglaufen in gebührendem Abstand ist auch hier erlaubt. Diese Linie wird im Sprint auch für die Darstellung künstlicher Sperren angewendet. Dann in Kombination mit einem verdeutlichenden Sperrgebiet.



Pflichtstrecken und Pflichtpassagen



Der Verlauf von Pflichtstrecken wird durch gestrichelte Linien anstelle der direkten Verbindungslinie zwischen zwei Posten dargestellt. Pflichtstrecken sind im Gelände markiert und müssen von Anfang bis zum Ende eingehalten werden.



Markierte Strecken und Übergänge werden in Kombination mit Anweisungen auf der Postenbeschreibung zur Pflicht.

Spezielle Anweisungen

Spezielle Anweisungen können dem Läufer zwischen den einzelnen Postenbeschreibungen gegeben werden. Diese sollen verwendet werden, um zu betonen, was aus der Karte ersichtlich ist.

Wenn einer Pflichtstrecke von einem Posten weg oder zwischen zwei Posten gefolgt werden muss:

Ref.	Symbol	Name / Beschreibung
13.1		Pflichtstrecke, 60 m, vom Posten weg
13.2		Pflichtstrecke, 300 m, zwischen den Posten

Wenn zwischen zwei Posten verbindliche Übergänge oder Routen benutzt werden müssen

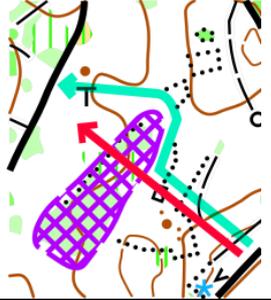
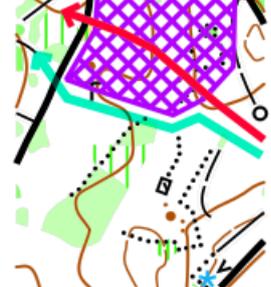
Ref.	Symbol	Name / Beschreibung
13.3		Einer oder mehrere verbindliche Übergänge.
13.4		Verbindliche Passage durch ein verbotenes Gebiet.

Sperrgebiete



Sperrgebiete dürfen nicht durchquert werden. Die Darstellung der Sperrgebiete auf der Karte gibt Auskunft darüber, wie der Rand des Sperrgebietes im Gelände markiert ist.

Ohne durchgezogenen Rand = Keine Markierung im Gelände

	<p>Wege durch und entlang von Sperrgebieten sind nur erlaubt, wenn sie deutlich freigestellt wurden.</p>
	<p>Ein unterbrochener Rand bedeutet, dass die Aussengrenze des Sperrgebietes mit in regelmässigen Abständen hängenden Bändern markiert ist. Man kann den Rand des Sperrgebietes in gewisser Masse als Leitlinie nutzen.</p>
	<p>Ein durchgezogener Rand bei einem Sperrgebiet bedeutet, dass dieser durchgehend mit einem Absperrband markiert ist. Man kann dieses also als Leit- oder Auffanglinie benutzen.</p>

^a **Wettkampfordnung Swiss Orienteering** <https://www.swiss-orienteering.ch/de/wettkaempfe/wettkampfordnung-reglemente.html>

^b **IOF competition Rules** <https://orienteering.sport/orienteering/competition-rules/>

^c **Norm für OL-Karten** <https://www.swiss-orienteering.ch/de/bereiche/technik/karten/darstellungsvorschriften.html>

^d **Norm für Sprint-OL-Karten** <https://www.swiss-orienteering.ch/de/bereiche/technik/karten/darstellungsvorschriften.html>